

Grad	Modultitel	Modulform
B.A.	Einführung Europa: Medienkulturen/ Kulturmedien	Kernbereich

Modulverantwortliche*	Jun.-Prof. Dr. Jonas Nesselhauf
Dozent*innen	Dozent*innen der am Studiengang beteiligten Fachrichtungen
Zuordnung zum Curriculum	Kernbereich
Empfohlenes Studiensemester	2. Semester
Regelstudiensemester	2.-4. Semester
Dauer	ein Semester
Modulturnus	Sommersemester

Zulassungsvoraussetzungen	keine
Lehrveranstaltungen	Vorlesung als Ringvorlesung „Einführung Europa: Medienkulturen/Kulturmedien“ (4 SWS, im Sommersemester): 60 Std. Präsenzzeit + 60 Std. Vor- und Nachbereitung + 60 Std. Klausurvorbereitung = 180 Std. (6 CP)
Umfang (CP)	6 CP = 180 Arbeitsstunden
Umfang (SWS)	4 SWS

Ziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Einblicke in medienkulturelle Prozesse und Zusammenhänge am Beispiel eines übergreifenden europa-bezogenen Themas aus unterschiedlichen Perspektiven; - werden dabei in aktuelle theoretische und methodische Ansätze der vergleichenden Medien- und Kulturforschung eingeführt; - können dieses Wissen selbstständig auf aktuelle wissenschaftliche Diskussionen anwenden; - lernen dadurch kultur- und medienwissenschaftliche Arbeitsfelder kennen.
--------------	---

Inhalte	Die vielfältig angelegte Vorlesung „Einführung Europa: Medienkulturen/Kulturmedien“ versteht sich als Einführung in die europäische Medien- und Kulturgeschichte in vergleichender Perspektive. Anhand eines exemplarischen Themas werden aktuelle Theorien und Methoden vorgestellt und praxisbezogen diskutiert.
----------------	--

Neben der Einführung in mediale Systeme und Analysetechniken medialer Artefakte beschäftigt sich die Einführung ebenso mit der Medialität und Materialität von Kultur(en), den Zusammenhängen von Kultur(en) und Ästhetik oder dem Medienvergleich (Intermedialität, Media Convergence). Weitere Bereiche umfassen beispielsweise Medien und Gesellschaft (Diskurse, Alltagsmedien), Medien und Diversität (Gender, Körperlichkeit) oder Medien und Wissen (Erinnerungskulturen, Digital Humanities).

Dafür besteht die vierstündige Veranstaltung aus mehreren Vorlesungsteilen oder aus Sektionen von Vertreter*innen verschiedener am Studiengang beteiligter Fachrichtungen. Sie ermöglicht so eine breit gefächerte Beschäftigung mit einem europawissenschaftlich relevanten und am aktuellen Stand der (medien-/kulturwissenschaftlichen) Forschung ausgerichteten Thema.

Prüfungsleistungen

Vorlesung als Ringvorlesung „Einführung Europa: Medienkulturen/Kulturmedien“:
Klausur (benotet)

Modulnote

Die Modulnote ergibt sich aus der Klausur, die sich auf alle Teile der Ringvorlesung bezieht.

Weitere Informationen

–